

Merkblatt zur Erstellung der Bachelorarbeit

(Stand: Oktober 2009)

Änderung der Fachspezifischen Prüfungsordnung § 6 (noch im Genehmigungsverfahren:

§ 6, Abs. 3 (neu): Von jedem Kandidaten/Kandidatin ist ein Antrag auf Genehmigung des vorgesehenen Themas beim Prüfungsausschuss einzureichen. Um einen Abschluss der Bachelorarbeit innerhalb des jeweiligen Semesters zu gewährleisten, wird empfohlen, die Anträge zu Beginn des Semesters (bis 15.04. / 15.10.) zu stellen. Der Antrag muss enthalten:

- das Thema
- die schriftliche Zustimmung des Betreuers / der Betreuerin der/die das Thema gestellt hat
- die Angabe, ob die Arbeit als Einzel- oder als Gruppenarbeit angefertigt werden soll (d. h. zu zweit). Wird die Arbeit als Gruppenarbeit angefertigt, ist der Name des zweiten Gruppenmitgliedes zu nennen.

§ 6, Abs. 9 (neu): Für Kandidaten, Betreuer und Gutachter werden die „Richtlinien zur Erstellung der Bachelorarbeit“ (erstellt vom Bachelor-Prüfungsausschuss) empfohlen (vgl. auch § 23 AT).

gez. Prof. Dr. H. Jörg Henning
(BPA-Vorsitzender)

Richtlinien zur Erstellung einer Bachelorarbeit

Zielsetzung der Bachelorarbeit

Ziel einer Bachelorarbeit ist das selbständige Ausarbeiten einer wissenschaftlichen Fragestellung mit den im Studium erlernten Methoden. Die schriftliche Ausarbeitung beinhaltet die Beschreibung des Themas sowie das Darlegen der gewonnenen Erkenntnisse nach anerkannten wissenschaftlichen Regeln. Das Niveau der Bachelorarbeit sollte so sein, dass sie von anderen Bachelorabsolventen/innen desselben Studienganges verstanden wird.

Gestaltung und Inhalt der Bachelorarbeit

1. Umfang

Die Bachelorarbeit soll einen Umfang von 40 Seiten nicht überschreiten.

2. Gliederung

Jede Bachelorarbeit ist folgendermaßen aufgebaut:

1. Titelblatt
2. Inhaltsverzeichnis
3. Einleitung
4. Hauptteil (z.B.: Fragestellung, Design, Methoden, Ergebnisse)
5. Zusammenfassung
6. Quellen- und Literaturverzeichnis
7. evt. Anhang

Bei Bedarf können Tabellen- und Abbildungsverzeichnisse eingefügt werden. Der Hauptteil kann in weitere Teile zerfallen.

3. Formale Gestaltung

3.1 Formatierung

- Sprache: Deutsch oder Englisch
- Präsens oder Imperfekt
- Neutraler, d.h. unpersönlicher Schreibstil
- Fortlaufende Seitennummerierung
- Beim Layout ist auf eine übersichtliche Gestaltung zu achten. Insbesondere sollten die Seitenränder breit genug sein (ca. 2,5 bis 3 cm links, ca. 2 bis 2,5 cm oben, unten und rechts). Kopfzeilen und Fußnoten vom Umfang einer Zeile können über diese Maße hinausgehen.
- Papierformat DIN A4 (Hochformat)

3.2 Schriftart

Es ist eine genügend große, gut leserliche Schrift zu wählen (z.B. Arial oder Times New Roman, 12 pt, für Fußnotentexte kleiner). Blocksatz ist empfohlen.

3.3 Abgabeform

Die Arbeit soll in gebundener Form (Klebe- oder Spiralbindung) in zweifacher Ausgabe abgegeben werden. Zusätzlich ist sie an die Betreuer elektronisch in Form einer pdf-Datei zu übermitteln.

4. Titelblatt

Das Titelblatt enthält die folgenden Informationen:

- Titel, evt. Untertitel der Arbeit
- Name, Geburtsdatum und -ort des Autors oder der Autorin
- Art der Arbeit (Bachelorarbeit) und Hinweis auf die Universität: „Universität Bremen“
- Datum der Einreichung und Name der/des betreuenden Lehrenden

Ein Muster ist unten angegeben. Illustrationen auf dem Titelblatt sind zulässig, sofern sie den Text nicht beeinträchtigen. Die Quelle eines Titelbilds muss in der Arbeit in geeigneter Form angegeben werden.

5. Gestaltung von Textteil und Anhang

Hinweis: Je nach Schwerpunkt der Arbeit kann eine sinnvolle Gliederung von der oben vorgestellten abweichen. ***Vor Beginn der Abfassung der Arbeit sollte die Gliederung in jedem Fall mit dem/der Betreuer/in durchgesprochen werden!***

- **Einleitung:** Sie enthält die Fragestellung und eine Definition des Themas, Angaben zur Vorgehensweise und zum Aufbau der Arbeit. Der Zweck der Einleitung besteht darin, die Themenwahl im wissenschaftlichen Kontext zu begründen und das weitere Vorgehen zu skizzieren. Die Einleitung enthält die Aufgabenstellung und das Arbeitsziel.
- **Hauptteil:** Hier findet die eigentliche Behandlung des Themas statt. Es können zunächst theoretische, empirische oder experimentelle Grundlagen zusammengestellt werden, gefolgt von der eigentlichen Bearbeitung. Eine Deutung und Interpretation der Resultate schließt im Allgemeinen den Hauptteil ab.
- **Zusammenfassung:** Hier sollen die wichtigsten Ergebnisse der Arbeit und die Antworten auf die Fragestellung kurz und prägnant formuliert und begründet werden (Umfang: 1-2 Seiten).

• **Quellen- und Literaturverzeichnis (gemäß Richtlinien zur Manuskripterstellung der DGPs (Lit....)):** Es wird von den Studierenden erwartet, dass sie sich mit Primärliteratur befassen. Der Gebrauch von Online-Enzyklopädiën – z.B. Wikipedia – soll vermieden werden. Die Literatur soll auf einem möglichst aktuellen Stand sein. Auch Internet-Quellen müssen zitiert werden. Dabei sollen folgende Informationen angegeben werden:

- **Anhang:** Hier werden Ergänzungen aufgeführt, die den Textfluss der Hauptteile der Arbeit stören würden, aber zum besseren Verständnis und zur Nachvollziehbarkeit der Arbeit beitragen, wie zusätzliche Tabellen, umfangreiche Herleitungen, Computercodes, usw.. Die Bachelorarbeit kann um Danksagungen, Widmungen und ähnliches ergänzt werden. Es sind dies aber keine Pflichtteile. Sie werden, da sie nicht zum eigentlichen wissenschaftlichen Text gehören nicht ins Inhaltsverzeichnis aufgenommen.

6. Eigenständigkeitserklärung

Auf der letzten Seite der Bachelorarbeit ist die Versicherung der/des Studierenden über die eigenständige Bearbeitung der Bachelorarbeit anzugeben. Der Text dieser Erklärung lautet wie folgt:

„Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet habe.“

Ort, den (Datum)

Unterschrift

Name, Vorname des Autors/der Autorin, Titel der Publikation, eventuell veröffentlichende Organisation, Internet-Adresse, Datum des Zugangs

Bewertungskriterien

1. Aufbau und wissenschaftliche Präsentation der schriftlichen Arbeit.
2. Erzielte Ergebnisse.
3. Gezeigtes Verständnis für das Thema.
4. Der Grad der Eigeninitiative und Unabhängigkeit der/des Studierenden.
5. Fähigkeit, einen Arbeitsplan aufzustellen und diesen umzusetzen.

Titel der Arbeit

Bachelorarbeit



Fachbereich 11: Human- und Gesundheitswissenschaften
Studiengang Psychologie

eingereicht von: *Name, Vorname*
geboren am: *Datum, Geburtsort*
Matrikel-Nr.: *XXXXXX*

Betreuung: *1. Betreuer/in*
2. Betreuer/in

eingereicht am: *Datum*